Amtsblatt
der
Regierung zu Düsseldorf.

Nr. 49.

Düsseldorf, Donnerstag den 19ten Juny 1823.

Bekanntmachungen und Verordnungen der Königl. Regierung.

Nr. 179. Konfiskation des Vermögens mehrerer Refractairs I 9711.

Da die nachbenannten zum Königl. Kriegs-Dienste verpflichteten Individuen, nämlich:

1) Johann Adam Harren, Schneider, geboren den 23. September 1802. in Flingern, angeblich dermalen in Würzburg arbeitend;
2) Heinrich Joseph Tillmes, Nagelschmidt, geboren den 6. November 1802. zu Uerdingen angeblich auf Wanderschaft befindlich;
3) Johann Peter Molls, Zimmermann, geboren den 8. November 1802. zu Viersen und zuletzt daselbst wohnend;
4) Joachim Bock, Knecht, geboren den 31. Mai 1801., und zuletzt wohnhaft in Rommerskirchen;
5) Caspar Martin Zeller, Sattler, geboren den 10. Juni 1802., und zuletzt wohnhaft zu Crefeld;
6) Johann Hermann Bongarz, Müller, geboren am 4. Dezember 1802., in Viersen und zuletzt daselbst wohnhaft;
7) Heinrich Hellings, Schreiner, geboren am 5. Februar 1802., in Uerdingen, angeblich auf der Wanderschaft;
8) Johann Braums, Ackersmann, geboren zu Jederath den 2ten August 1799., zuletzt wohnhaft in Dahlen;
9) Peter Wilhelm Monas, Ackersknecht, geboren den 15. März 1802., und zuletzt wohnhaft in Viersen;
10) Johann Arnold Schützendorf, geboren in Dahlen den 3. July 1802., Wohnort und Gewerbe unbekanut;
11) Johann Conrad Krieger, Posamentirer, geboren am 10. Oktober 1801., und zuletzt wohnhaft in Elberfeld;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

12) Johann Joseph Jouté, geboren zu Düsseldorf den 11 July 1802., Gewerbe und Wohnort unbekannt;

13) Jakob Wilhelm Daniels, Schneider, geboren zu Düsseldorf den 22. Februar 1802, angeblich gegenwärtig in Straßburg;

14) Johann Franz Joseph Pervier, geboren zu Düsseldorf, den 14. Januar 1801., Wohnort und Gewerbe unbekannt;

15) Caspar Gerhard Drechsler, Schuster, geboren zu Düsseldorf den 29. July 1800, und zuletzt daselbst wohnhaft;

16) Johann Georg Carl Röhle, Schneidergesell, geboren am 26. Februar 1801 und zuletzt wohnhaft in Elberfeld;

17) Theodor Laferriere, Hausknecht, geboren im Jahre 1801. zu Griethausen bey Cleve, zuletzt wohnhaft in Düsseldorf;

18) Johann Lambert Prinz, ohne Gewerbe, geboren zu Düsseldorf den 18ten November 1801, angeblich in baierischen Militairdiensten;

19) Ferdinand Scharwächter, geboren am 16. Oktober 1802., und zuletzt wohnhaft in Barmen;

20) Johann Carl Bertram, geboren in Büchel den 6ten May 1802., Gewerbe und Wohnort unbekannt;

21) Werner Meurers, Knecht, geboren am 6ten Januar 1799., und zuletzt wohnhaft in Schelsen;

22) Johann Heinrich Bever, Schloßer, geboren in Rade vorm Walde den 10. April 1801, und zuletzt wohnhaft in Hölterhof;

23) Paul Jansen, Ackersmann, geboren den 21. Januar 1802., und zuletzt wohnhaft in Viersen.

24) Johann Schäfer, geboren in Rheydt den 29. Januar 1802, Gewerbe und Wohnort unbekannt;

25) Theodor Strommenger, Färber, geboren den 13. November 1802., und zuletzt wohnhaft in Kelsenberg;

26) Caspar Joseph Mühlenbach, Knecht, geboren am 20. Februar 1802, und zuletzt wohnhaft in Neuß;

27) Christian Krapper, Schneidergeselle, geboren den 23. September 1801. und zuletzt wohnhaft in Dahlen;

28) Johann Ecker, Knecht, geboren zu Friemersheim den 29. Januar 1802., zuletzt als Schifferknecht dienend;

29) Gustav Adolph Schmitz, Seidenweber, geboren zu Crefeld den 4. Septem-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ber 1802., entsprungen aus der Arbeitsanstalt zu Brauweiler, gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt;

30) Johann Gottlieb Ernemann, Hammerschmidt, geboren am 25. März 1800 und zuletzt wohnhaft in Remscheidt.

31) Balthasar Peter Bormann, Schneider, geboren den 9. September 1801., in Düsseldorf und daselbst wohnhaft;

32) Gottlieb Lüdorf, Bohrschmidt, geboren zu Loosenbüchel am 30. July 1800 und zuletzt wohnhaft in Remscheidt;

33) Johann Wilhelm Fix, Zeugweber, geboren den 14. May 1801. und zuletzt wohnend in Opladen;

34) Wilhelm Cremer, Bäcker, geboren zu Linn am 10. Dezember 1801. und zuletzt wohnhaft in Venlo;

35) Eberhard Schmitz, Färber, geboren in Opladen, im Jahre 1802., gegenwärtig in holländischen Diensten;

36) Friedrich Wilhelm Röder, geboren zu Remscheid, Gewerbe und Wohnort unbekannt;

37) Johann Carl Steinmetzler, Taglöhner, geboren zu Dhein den 10ten August 1800 und zuletzt in Wermelskirchen wohnend;

38) Johann Peter Daum, Schleifer, geboren den 28ten Januar 1802 und zuletzt wohnhaft in Cronenberg;

39) Johann Peter Carl Stauber, Sägenschmidt, geboren zu Bliedinghausen den 12ten Dezember 1801 und zulezt in Remscheid wohnend;

40) Johann Peter Job, geboren zu Viersen den 17ten Dezember 1802, Gewerbe und Wohnort unbekannt;

41) Ludwig Peters, Schuster, geboren zu Düsseldorf den 11. März 1801., jetzt als Geselle in Würzburg wohnend;

42) Stephan Weber, Drechsler, geboren den 1. Januar 1802., zu Heerdt und daselbst wohnhaft;

43) Arnold Müller, Knecht, geboren den 14. März 1801., und zuletzt wohnhaft in Reuß;

44) Johann Berger, Kaufmann, geboren zu Viersen, den 4. Dezember 1802. gegenwärtig wohnhaft zu Amsterdam;

45) Adam Engels, ohne Gewerb, geboren den 13. Juny 1802. und zuletzt wohnhaft zu Odenkirchen;

46) Adam Winand Hüren, geboren zu Oberniedergeburth den 8ten Januar 1802. Gewerbe und Wohnort unbekannt;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

47) Peter Tekloodt, Sattler, geboren zu Neuwied den 27. April 1801., zuletzt in Neuß wohnhaft;

48) Johann Peter Clemens Berger, Kaufmann, geboren zu Viersen den 25. July 1802., wohnhaft in Paris;

49) Johann Heinrich Schmitz, geboren zu Unterniedergeburth den 17. Juni 1802., Gewerbe und Wohnort unbekannt;

50) Peter Haasen, Lohgärber, geboren zu Viersen den 5ten August 1802., zuletzt ebendaselbst wohnhaft;

51) Bernard Kullemann, Fasbinder, geboren zu Bottrop, den 24. Februar 1801., zuletzt in Bockum Kreis Neuß wohnhaft;

durch unsern Beschluß vom 29. Januar d. J. auf den Grund des Gesetzes vom 6ten Floréal des Jahres XI. des Dekretes vom 8ten Februar des Jahres XIII. und des großherzoglich bergischen Dekrets vom 21. Oktober 1808., mit Bezugnahme auf die Rescripte der Königl. Hohen Ministerien der Justiz und des Innern vom 14. und 20. Februar 1820., für Refractairs erklärt worden sind, das Königl. Landgericht hieselbst auch in seinen öffentlichen Sitzungen durch Erkenntniß vom 5. März d. J. gegen die vorbenannten Individuen von Nro. 1., bis einschließlich 50., sodann durch Erkenntniß vom 1. April d. J. gegen den unter Nro. 51. benannten Bernard Kullemann, nach Maaßgabe des bezogenen Gesetzes vom 6ten Floreal J. XI., so wie der Verordnungen vom 15. September 1818., und der darin in Bezug genommenen Vorschriften des Th. II., Tit. 20. §§. 468. bis 473. des allgemeinen preußischen Landrechtes; ferner nach der Ministerial-Verfügung vom 14. Februar 1820., der Confiskation des Vermögens, sowohl gegenwärtig bereits vorhandenen, als in Zukunft etwa zu erwartenden, zu Gunsten des Fiscus ausgesprochen, und die Abführung derselben im Betretungsfalle in das Militair-Depot verordnet, sodann den benannten Individuen die Kosten des Verfahrens zu Last gestellt hat; so wird dieses hierdurch zur allgemeinen Kunde gebracht.

Düsseldorf, den 1. Juni 1823.

Königl. Preuß. Regierung.

Düsseldorf, gedruckt in der J. C. Dänzer'schen Buchdruckerei.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf